

Lange Zeit waren die Alten oft die Unbelehrbaren. Doch die Demokratie hat gewirkt. Die heutigen Omas stellen sich klar gegen rechte Strömungen und machen jetzt mobil.

In ihrem Aufruf heißt es:

„OMAS GEGEN RECHTS wurde im November 2017 in Wien gegründet. Inspiriert hierdurch entstanden ab Januar 2018 in Deutschland erste Gruppen. Ende 2018 gab es bereits mehr als 20 Regionalgruppen. Weitere Infos auf: omasgegenrechts-nord.de

Wir OMAS GEGEN RECHTS beobachten auf vielen Ebenen der Gesellschaft eine Entwicklung hin zu autoritärem, faschistoidem bis offen faschistischem Gedankengut. Um diese Entwicklungen zu stoppen und zurückzudrängen, müssen alle demokratischen Kräfte gemeinsam handeln. Wir OMAS GEGEN RECHTS setzen uns ein für eine demokratische, rechtsstaatlich organisierte, freie Gesellschaft. Darum zeigen wir Präsenz und setzen Zeichen.

Die **Hamburger Menschenkette um das Hamburger Rathaus am 15.02.20** ist ein solches Zeichen.

Im Februar 2020 wird in Hamburg die Bürgerschaft gewählt. Eine Wahl, die alle Menschen in Hamburg betrifft, aber auch Auswirkungen auf Teile von Schleswig-Holstein und Niedersachsen hat, da viele Menschen aus diesen Bundesländern in Hamburg arbeiten oder lernen. Die Einflussnahme einer faschistischen und rechtsextremistischen Partei wie der AfD auf die Hamburger Politik würde das Leben und Wohlbefinden von Menschen in vielen Bereichen beeinträchtigen – in der Kunst, der Lehre, dem Gesundheitswesen, usw., vor allem aber auch kranke und beeinträchtigte Menschen und Menschen mit Migrationshintergrund.

Das dürfen wir nicht zulassen!

Wir wollen die Demokratie gegen Faschismus und Rassismus sowie für Meinungsfreiheit und Vielfalt verteidigen. Aus diesem Grund wollen wir das Rathaus mit einer Menschenkette umstellen und so ein Bollwerk gegen rechte Politik demonstrieren. Die AfD ist der politische Arm von Rechtsextremisten und Faschisten, daher gehört diese Partei nicht in unsere Regierung, und damit auch nicht in unsere Bürgerschaft!

Wir sind alle verbunden in dem Willen, unsere demokratische Freiheit zu erhalten und gegen rechte Gewalt zu verteidigen. Dabei spielen Dinge wie Alter, Religion, soziale Stellung, Hautfarbe und Herkunft keine Rolle!

Darum rufen wir allen Menschen in und um Hamburg zu: Macht mit und reiht euch ein gegen

Rechts! Mobilisiert Familie, Freunde, Arbeitskollegen, Nachbarn. Zeigt mit uns, dass wir nicht nur viele sind, sondern sehr viel mehr!

Wir sagen: Keine Macht den Rechten – keine AfD in unser Rathaus!

Wie kann man unterstützen?

Info weitergeben

Verbreiten Sie die Nachricht von der Menschenkette über alle Ihre Kanäle.

Sie finden uns

auf Facebook: Menschenkette Hamburg

auf Twitter: @HHMenschenkette

Fordern Sie Flyer an unter: ogr-menschenkette@web.de

Unterstützer*in werden

Senden Sie uns den Namen Ihrer Organisation/Firma/Gruppe und/oder Ihr Logo. Erlauben Sie uns, dieses auf unsere Homepage zu setzen. Geben Sie an, ob das Logo auch mit auf das Plakat soll. Sie helfen uns damit, mehr Menschen zu motivieren.

ogr-menschenkette@web.de

Finanzielle Hilfe

So eine Kette wächst nicht von allein. Die OMAS GEGEN RECHTS machen alles ehrenamtlich. Aber Flyer, Plakate und Internetauftritte kosten Geld. Daher sind wir für Spenden sehr dankbar. Da wir eine Initiative sind, können wir leider keine Spendenquittung ausstellen.

Spendenkonto Menschenkette, SPK Harburg-Buxtehude

IBAN DE36 2075 0000 3580 9184 68

Verstärkung vor Ort

Wir brauchen noch ehrenamtliche Ordner*innen, die uns helfen, den Streckenverlauf zu sichern, Menschen in die richtige Richtung schicken und durchgeben, wenn die Kette geschlossen ist. Wenn Sie als Ordner helfen möchten, melden Sie sich bitte unter ogr-menschenkette@web.de.

Dabei sein!

Und das Wichtigste: Seien Sie dabei, wenn sich die Menschenkette formiert, am 15.02.20 um das Hamburger Rathaus. Bringen Sie alle Ihre Nachbarn, Freunde, Bekannte und Familie mit! Finden Sie ihren Platz in der Kette um 14.00 Uhr. Streckenverlauf und Anfahrtsmöglichkeiten mit HVV auf der Homepage Menschenkette-Hamburg.de.

Reihen Sie sich ein gegen Rechts!

Keine Macht den Rechten – keine AfD in unser Rathaus!“

Quelle: menschenkette-hamburg.de

Verwandte Beiträge



Wie steht es in Harburg um die Kultur?

„Kultur spielte im Wahlkampf keine Rolle“

Auch Rechte ohne Recht

Carsten Brosda: Die Zerstörung

